



Fünf der acht Tester beim Fototermin.



WUNSCH UND WIRKLICHKEIT

Acht Vielfahrer durften sich Anfang 2008 was wünschen: Ein Rad, um Bedarf und Budget unter einen Hut zu bringen. Jetzt, ein knappes Jahr später, ziehen sie Bilanz. Wer war zufrieden, wer nicht?

JOCHEN DONNER | text DANIEL SIMON | fotos

Eine völlig freie Auswahl ist so eine Sache: Das riesige Angebot an Fahrrädern verwirrt, der Weg zum passenden Rad ist schwierig. Nach gemeinsamer Vorauswahl mit der Technik-Redaktion und regen Hersteller-Kontakten kristallisierten sich acht Testräder unterschiedlicher Kategorien heraus, die unseren Testern eine Saison lang zur Verfügung stehen sollten. Die Auswahl beginnt mit einem Versender-Crossrad zum Streichpreis für Reisedakteur Armin Herb: Das Cross LTD vom B.O.C. Onlineshop prunkt mit XT-Kombi, einstellbarer Federgabel und Scheibenbremsen. Es folgt ein sportiver Tiefeinsteiger von Bergamont mit No-Stress-Technik, mit dem sich die technische Assistentin Martina Zeiler ihren täglichen Arbeitsweg quer durch die City bahnte. Auf robuste, aber leichte Technik setzte dagegen Chemiker Josef Cyrus: Er entschied sich für das Cube Kathmandu, einen Allrounder mit Hang zum Reiserad. Mit seinem Kollegen Guido Fischer absolvierte er öfters Tagestouren mit leichtem Gepäck über dreistellige Distanzen. Fischer begab sich mit einem Ballonrad von Simplon auf Touren. Für seine betont sportliche Fahrweise und ein Gewicht um die 100 Kilo war das erstaunlich leichte Kagu ein passender Sparring-Partner. Mit einem Starrgabel-Carbonbike von KTM ließ sich IT-Professional Michael Ebnet-Feit überraschen, der bis dahin eher auf immer mehr Federung hin orientiert gewesen war. Noch härter gefordert wurde das Tout Terrain Silkroad, ein 26-Zoll-Reiserad mit feinstem Stahlrahmen. Zusammen mit Radreise-Veranstalterin Kerstin Bierl bekam es eineinhalb tausend Kilometer durch Australien und einige Alpenüberquerungen aufgeladen. Auch gerne hart, aber auch betont schnell mag es BIKE-Laborleiter Hans-Peter Ettenberger: Er ergötzte sich am kompromisslosen City-Racer mit Rennrad-Technik von Trenga De. Den Reizen des Genussradelns gab sich TOUR-Chefredakteur Thomas Musch auf einem behäbigen, aber stilvollen Velo de Ville Sieben hin. Wer begeistert war und wer enttäuscht, überrascht oder ganz neu überzeugt, lesen Sie auf den nächsten Seiten. Vorweg so viel: das Wort „Panne“ konnten die wackeren Acht fast ganz aus ihrem Wortschatz streichen.

TOUT TERRAIN SILKROAD

REISERAD, PREIS: 1690 EURO



Kerstin Bierl

„Für mich war das Silkroad das perfekte Reiserad, wie ich es mir für lange Strecken wünsche. Es liegt satt auf der Straße, saugt keine Kraft weg, man kommt gut und leicht voran und es ist, auch mit Gepäck, hundertprozentig sicher. Ich war absolut zufrieden. Mein Fazit: Jederzeit gerne wieder!“

Hoherfreut äußert sich Kerstin über das Silkroad der Freiburger Edelschmiede Tout Terrain. „Vom ersten Meter an hat mir das sportliche, aber sichere Fahrgefühl gefallen. Das Silkroad läuft super leicht, ist wendig, aber bleibt auch mit Taschen sicher zu fahren.“ Einen

Monat lang kurbelte Kerstin mit vollem Reisegepäck über asphaltierte Radwege und geschotterte Gravel Roads, quer durchs südliche Australien. „Gerade dort habe ich schätzen gelernt, mit Packtaschen auf dem Gepäckträger immer den Rücken frei zu haben“, sagt Kerstin. Beruflich veranstaltet sie Radreisen, die sie als Transalp-Guide oft auch selbst führt. Dabei fährt sie hauptsächlich ein vollgefedertes Mountainbike mit ähnlicher Sitzposition wie auf dem Tout Terrain. „Auf dem Reiserad sitze ich so entspannt wie auf meinem Fully. Am Silkroad sind Sattel und Lenker etwa gleich hoch. Das ergibt einen guten Kraftumsatz. Darüber war ich besonders froh, als wir uns in Australien auf einer 12-Stunden-Etappe fast acht Stunden lang durch pausenlosen Gegenwind kämpfen mussten“, grinst Kerstin. Wieder zu Hause, absolvierte das Silkroad als „Dienstfahrrad“ noch drei Alpenüberquerungen und einige hundert private Tourenkilometer. Grundlos war die anfängliche Befürchtung, Fully-Fahrerin Kerstin könnte ihren gewohnten

Fahrkomfort auf dem gänzlich ungefederten Silkroad vermissen. „Die starre Gabel fand ich gar nicht schlimm“, meint sie. „Das ganze Rad ist eigentlich sehr komfortabel. Besonders die Ergon-Griffe passen sehr gut fürs Straßefahren. Auf längeren Asphaltabschnitten konnte ich auch mal eine Hand locker auf dem Griff ausruhen lassen.“ Einziger Umbau: griffigere Smart Sam- statt der Marathon Supreme-Reifen. Sie blieben, wie auch das ganze Rad, absolut pannenfrei.



Gut zu sehen, wie Rahmen- und Trägerrohre mit dem Ausfallende verschweißt wurden. Links eine Bremsverstrebung.



Die CroMo-Gabel erhielt auf der Discseite (rechts) ein dickeres Rohr, um die Bremsbelastung zu kompensieren.

| | | | |
|------------------------|---|--------------------------|--------------------------|
| Hersteller | Tout Terrain, Tel. 0761/5899744, www.tout-terrain.de | | |
| Preis/Gewicht o. P. | 1690 Euro/12,35 kg | | |
| Rahmenmaterial/-größen | Columbus Zona CroMo/S (46 cm), M (51 cm), L (56 cm), XL (61 cm) | | |
| Gabel | Tout Terrain CroMo, asymmetrisch: discsseitig verstärkt; Lowrider-Gewinde | | |
| Kurbel/Übersetzung | Shimano LX HT II/44, 32, 22 Zähne | | |
| Antrieb | SRAM X-7, X-7, X-7 Trigger, 11-32 Zähne, 9-fach | | |
| Bremsen/-hebel | Shimano XT Disc; Disc V: 180 mm, H: 160 mm | | |
| Naben/Felgen/Reifen | Shimano LX Disc/DT Swiss XR 4.1 d/Schwalbe Marathon Supreme 54-559 Reflex | | |
| Sattel/Sattelstütze | Terry Air Cell Gel/Ritchey Pro | | |
| Besonderheiten | Rahmen mit integriertem Gepäckträger, 40 kg; Träger, Ausfaller, Anlötteile aus Edelstahl; nur für Disc-Montage; Lenkungsanschlag; Gesamt-Zuladung: 160 kg | | |
| EIGNUNG | Alltag | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | Fitness | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | Gelände | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | Touren | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| WERTUNG | Rahmen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | Ausstattung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | Komfort | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | Preis-Leistung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

super